



Erläuterung zum Formular “Projektförderungsgesuch” für die Einreichung bei der Forschungskommission der Schweizer Paraplegiker Stiftung

Inhalt

1. Allgemeine Hinweise	2
1.1 Einreichung	2
1.2 Entscheide Die Entscheide der SPS-Forschungskommission sind endgültig und können nicht angefochten werden. Die erstverantwortliche antragstellende Person wird schriftlich über das Ergebnis informiert.	2
1.3 Hilfe Bei Fragen oder wenn Sie Unterstützung benötigen, wenden Sie sich bitte an das Sekretariat der SPS-Forschungskommission.	2
1.4 Überarbeitete Gesuche	2
2. Spezifikationen und Anforderungen	2
2.1 Antragstellende Person	2
2.2 Projektplan (wissenschaftliche Details).....	3
2.2.1 Projektzusammenfassung (maximal 1 Seite)	3
2.2.2 Detaillierter Projektplan (maximal 15 Seiten)	3
2.2.3 Antrag an die Ethikkommission.....	4
2.2.4 Ressourcen	4
2.2.5 Finanzierung	5



1. Allgemeine Hinweise

Die Obergrenze für die finanzielle Unterstützung beträgt CHF 200'000 pro Projekt. Projekte, die Tierversuche beinhalten, sind nicht förderberechtigt.

1.1 Einreichung

Die Eingabefristen sind der 1. Juni und der 1. Dezember; massgebend ist das Datum des Poststempels oder der Eingang der E-Mail.

Bitte verwenden Sie das vorgesehene Formular „Projektförderungsgesuch“ (Mindestschriftgrösse 10, Zeilenabstand 1,5) und füllen Sie alle Abschnitte vollständig aus; nichtzutreffende Inhalte sind zu löschen. Der Projektplan (Abschnitt 2.2.2) darf 15 Seiten nicht überschreiten. Dies schliesst Titel- bzw. Deckblatt, Fussnoten, Abbildungen, Formeln, Tabellen (und gegebenenfalls das Inhaltsverzeichnis) ein, nicht jedoch das Literaturverzeichnis. Dem Forschungsplan dürfen keine Anhänge beigelegt werden.

Andere Formate oder unvollständige Gesuche werden nicht berücksichtigt. Bitte senden Sie das Formular sowie alle erforderlichen Beilagen vor Ablauf der Eingabefrist per Post (Poststempel ist massgebend) oder per E-Mail an die Geschäftsstelle der SPS-Forschungskommission:

Schweizer Paraplegiker Stiftung
Forschungskommission
Sekretariat
Guido A. Zäch Strasse 10
6207 Nottwil
E-mail: foko@paraplegie.ch
Telephone: +41 41 939 66 49

1.2 Entscheide

Die Entscheide der SPS-Forschungskommission sind endgültig und können nicht angefochten werden. Die erstverantwortliche antragstellende Person wird schriftlich über das Ergebnis informiert.

1.3 Hilfe

Bei Fragen oder wenn Sie Unterstützung benötigen, wenden Sie sich bitte an das Sekretariat der SPS-Forschungskommission.

1.4 Überarbeitete Gesuche

Wenn ein Gesuch in seiner ursprünglichen Form als nicht förderfähig beurteilt wird (Revise & Resubmit), muss die überarbeitete Eingabe ein zusätzliches Dokument enthalten, in dem systematisch auf jeden Kritikpunkt im Absageschreiben eingegangen wird. Dieses Dokument darf maximal drei Seiten umfassen und muss den Titel „*revision_notes [FoKo Referenznummer_Titel des Forschungsprojekts_Name der antragstellenden Person]*“ tragen. Für die Wiedereinreichung ist das Formular „Projektförderungsgesuch“ erneut zu verwenden, wobei klar ersichtlich sein muss, dass es sich um ein überarbeitetes Gesuch handelt.

2. Spezifikationen und Anforderungen

2.1 Gesuchstellende Person

Die Anforderungen an Form und Inhalt des Lebenslaufs und des Forschungsplans sollen es der SPS-Forschungskommission ermöglichen, alle eingereichten Gesuche vergleichend zu beurteilen.



Die nachfolgend aufgeführten Angaben sind für alle gesuchstellenden Personen zu machen (bitte weitere Antragstellende entsprechend ergänzen).

Folgende Beilagen sind ebenfalls einzureichen:

- Lebenslauf (maximal 2 Seiten, Mindestschriftgrösse 10, Zeilenabstand 1,5); bitte begründen Sie allfällige Unterbrüche im beruflichen Werdegang.
- Liste der zehn neuesten Publikationen (Publikationen und Forschungsergebnisse, die für das vorliegende Projekt von unmittelbarer Relevanz sind, sind eindeutig zu kennzeichnen; der Name der antragstellenden Person und das Publikationsjahr sind hervorzuheben).
- Liste der wichtigsten wissenschaftlichen Leistungen (ebenfalls maximal 2 Seiten). Neben wissenschaftlichen Publikationen können hier weitere relevante Informationen aufgeführt werden, z.B. Wissenstransfer-Aktivitäten, Software, Datenbanken, Prototypen usw.

2.2 Projektplan (wissenschaftliche Details)

Der Forschungsplan muss aus Originaltext bestehen, der persönlich von den Antragstellenden verfasst wurde. Ausnahmen gelten nur für Abschnitte, in denen der aktuelle Stand der Forschung oder standardisierte Methoden beschrieben werden. Sämtliches zitiertes Material ist eindeutig als solches zu kennzeichnen und mit Verweisen auf überprüfbare Quellen zu versehen.

2.2.1 Projektzusammenfassung (maximal 1 Seite)

Bitte verfassen Sie eine prägnante, einseitige Zusammenfassung Ihres Projekts, in der Sie auf die folgenden Punkte eingehen:

- Begründung: Darstellung der Motivation für das Projekt auf der Grundlage des aktuellen Wissensstands im Fachgebiet
- Übergeordnete Fragestellung
- Konkrete Ziele
- Untersuchungsmethoden
- Erwartete Ergebnisse und deren potenzielle Bedeutung/Wirkung

2.2.2 Detaillierter Projektplan (maximal 15 Seiten)

Bitte geben Sie für jeden Abschnitt der Tabelle die jeweils geforderten Informationen klar und prägnant an und stellen Sie sicher, dass alle Punkte vollständig bearbeitet werden.

Rubrik	Hinweise
Stand der Forschung im Fachgebiet	- Zitieren Sie die wichtigsten Publikationen, die für Ihr Projekt relevant sind. - Fassen Sie den bestehenden Wissensstand und die Erkenntnisse zusammen, die den Ausgangspunkt Ihres Forschungsvorhabens bilden. - Begründen Sie die Notwendigkeit des geplanten Forschungsvorhabens. - Geben Sie Auskunft über relevante laufende Forschungsaktivitäten in der Schweiz und im internationalen Kontext.
Stand der eigenen Forschung des/der Antragstellenden	- Beschreiben Sie Ihre bisherigen Forschungsaktivitäten im Zusammenhang mit dem geplanten Projekt. - Fassen Sie die bereits vorliegenden Ergebnisse zusammen. - Erläutern Sie die Bedeutung Ihrer bisherigen Arbeiten für das aktuelle Projekt.



	- Falls das Vorhaben auf einem Vorprojekt basiert, das von einer anderen Institution gefördert wurde, geben Sie bitte eine kurze Beschreibung dieses Vorprojekts.
Detaillierter Forschungsplan	- Beschreiben Sie die übergeordneten Forschungsansätze. - Legen Sie die Ziele des Projekts dar. - Beschreiben Sie die Untersuchungsmethoden im Detail. - Beurteilen Sie mögliche Risiken und schlagen Sie gegebenenfalls Alternativen vor. - Erläutern Sie die Strategie der Datenerhebung, einschliesslich bereits vorhandener Datenquellen. - Beschreiben Sie die Rollenverteilung im Forschungsteam und die Zuweisung der Verantwortlichkeiten. - Fügen Sie Informationen zu allfälligen Kooperationspartnerschaften hinzu.
Einbeziehung der Stakeholder	- Beschreiben Sie die Einbindung von Stakeholdern – wie Personen mit Rückenmarksverletzung, Endnutzerinnen und Endnutzern, Klinikern und Klinikern sowie weiteren relevanten Akteurinnen und Akteuren – in den verschiedenen Phasen des Projekts und legen Sie dar, welche Rollen und Verantwortlichkeiten sie jeweils übernehmen.
Disseminationsplan	- Identifizieren Sie die Zielgruppen (z.B. Wissenschaft, Personen mit Rückenmarksverletzung, Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger). - Geben Sie die geplanten Verbreitungskanäle und -instrumente an (z.B. peer-reviewte Publikationen, Konferenzen, Webinare, Videos, soziale Medien). - Legen Sie den Zeitpunkt und die Häufigkeit der Disseminationsaktivitäten dar.
Erwartete Ergebnisse und Wirkung	- Beschreiben Sie die erwarteten wissenschaftlichen, gesellschaftlichen und/oder praktischen Auswirkungen des Projekts, einschliesslich des Nutzens für Menschen mit Rückenmarksverletzung.
Zeitplan / Meilensteine	- Stellen Sie einen klaren Zeitplan der Projektphasen, Meilensteine und wichtigsten Ergebnisse (Deliverables) dar.

2.2.3 Ethikantrag

Bitte machen Sie folgenden Angaben zur Ethikbewilligung für Ihr Projekt:

- Wird eine Bewilligung durch eine Ethikkommission benötigt?
- Zuständige Ethikkommission
- Liegt eine Bewilligung der Ethikkommission bereits vor?

Beilage: Legen Sie, sofern vorhanden, die Bewilligung der Ethikkommission bei. Falls ein Antrag eingereicht wurde, die Bewilligung jedoch noch aussteht, fügen Sie eine Kopie des Antrags bei. Falls eine Bewilligung erforderlich ist, aber noch kein Antrag gestellt wurde, geben Sie bitte eine kurze Begründung für die Verzögerung an.

2.2.4 Ressourcen

Geben Sie einen Überblick über die für das Projekt insgesamt benötigten Ressourcen sowie eine detaillierte Aufschlüsselung:

- Bestehendes Personal
- Bestehende Ausrüstung
- Infrastruktur



2.2.5 Finanzierung

Geben Sie einen Überblick über den gesamten Finanzierungsbedarf des Projekts und stellen Sie dar, welcher Anteil bei der SPS-Forschungskommission und welcher bei anderen Organisationen beantragt wird. Fügen Sie eine detaillierte Aufschlüsselung der Projektkosten bei:

- Personalkosten (einschliesslich des Beschäftigungsumfangs in Prozent, der dem Projekt gewidmet ist)
- Sachkosten
- Disseminationskosten (mindestens 2,5% des Gesamtbudgets; dieser Betrag wird zurückbehalten, bis der Nachweis von Disseminationsaktivitäten vorliegt und geprüft wurde)

Bei Bedarf können zusätzliche Kostenkategorien ergänzt werden. Alle Finanzierungsbedarfe sind in Schweizer Franken anzugeben. Die Aufschlüsselung sollte sich an den Projektphasen bzw. Meilensteinen orientieren (wie in Abschnitt 2.2.2 beschrieben).

Bitte beachten Sie, dass sämtliche Drittmittel, einschliesslich Beiträge anderer Förderorganisationen, Institutionen oder privater Geldgebender, vollständig offenzulegen sind. Bei grösseren Projekten mit Finanzierung aus mehreren Quellen ist klar anzugeben, welcher Teil des Projekts durch die SPS-Forschungskommission finanziert werden soll. Dieser Teil sollte ein klar abgrenzbares Teilprojekt innerhalb des Gesamtvorhabens darstellen, dessen Fortschritt nachvollzogen und dessen Ziele beurteilt werden können.